

# Schulordnung



*Die Hausordnung unserer Schule ist in einem Prozess von allen Beteiligten (Schülern, Eltern, Lehrern, Pädagogischen Mitarbeiterinnen, Schulleitung, Hausmeister und Sekretärin) erarbeitet worden.*

*Sie ist für alle an der Schule Tätigen und ihre Gäste gültig.*

*Weil ein friedliches gutes Miteinander nur mit festen Regeln möglich ist, sind folgende Grundrechte einzuhalten.*

*Jeder hat das Recht, ungestört lernen und lehren zu können. Um dieses Ziel verwirklichen zu können, ist das Einhalten von Werten erforderlich.*

*Höflichkeit und Ehrlichkeit*

*Toleranz und Akzeptanz*

*Gegenseitige Achtung*

*Ordnung und Sauberkeit*

*Pünktlichkeit*

*Das Hauptziel unserer Schule ist das Lernen und Lehren.*

*Dazu ist es wichtig, dass der Unterricht pünktlich beginnt, sich jeder gründlich auf den Unterricht vorbereitet und eine positive Lernatmosphäre herrscht.*

*Schüler, Lehrer, pädagogische Mitarbeiter und Eltern bilden in ihrer Klasse und in der Schule eine Gemeinschaft, die von jedem Einzelnen Einordnung in das Ganze und folgende Verhaltensweisen erfordert:*

- *Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft, gegenseitiges Verstehen, Achtung vor dem Mitschüler, auch wenn er eine andere Meinung vertritt*
- *Höfliches Benehmen (in unserer Schule werden Erwachsene begrüßt)*
- *Pünktlichkeit, Ordnung und Sauberkeit*
- *Behutsamkeit im Umgang mit Sachen, insbesondere pflegliche Behandlung des Schuleigentums sowie fremder und eigener Schulbücher und Arbeitshefte*
- *Sorgfalt bei der Ausführung von Aufgaben*

## **1 Tagesablauf der Schule**

*In der Zeit **von 7.30 Uhr bis 12.50 Uhr** werden die Kinder in jedem Fall betreut. Für den Aufenthalt **vor der Einlasszeit** und nach Unterrichtsschluss **kann keine Aufsicht** gewährleistet werden und ist zu vermeiden.*

*Das Schulgebäude kann ab 7.30 Uhr durch den Haupteingang/ grüne Tür betreten werden, jedes Kind geht in seinen Unterrichtsraum. Den Weg dorthin schafft es schon allein.*

*Im Schulhaus verhalten wir uns so, dass alles sauber und unbeschädigt bleibt.*

*Entstandener Schaden muss ersetzt werden. Auf den Fluren und Treppen gehen wir langsam und leise, damit niemand gestört wird.*

*Die Unterrichts- und Pausenzeiten sind wie folgt festgesetzt:*

<b>7.45 Uhr- 8.30 Uhr</b>	<b>1. Unterrichtsstunde</b> <i>Frühstückspause</i>
<b>8.45 Uhr- 9.30 Uhr</b>	<b>2. Unterrichtsstunde</b>
<b>9.40 Uhr-10.25 Uhr</b>	<b>3. Unterrichtsstunde</b> <i>Hofpause</i>
<b>10.50 Uhr- 11.35Uhr</b>	<b>4. Unterrichtsstunde</b>
<b>11.40 Uhr- 12.25 Uhr</b>	<b>5. Unterrichtsstunde</b> <i>Mittagspause/ Hofpause</i>
<b>12.50 Uhr- 13.35 Uhr</b>	<b>6. Stunde</b>

*Unsere Frühstückspause, die wir im Klassenraum einnehmen, dauert von 8.30 Uhr bis 8.45 Uhr. Wir verwenden für unser Schulfrühstück Brotdosen und Trinkflaschen (keine Glasflaschen). Wir achten auf ein gesundes Frühstück. In den kleinen Pausen bleiben wir im Klassenraum und bereiten uns auf den nächsten Unterricht vor. Die Fenster dürfen nur mit Erlaubnis und unter Aufsicht eines Lehrers geöffnet werden.*

*Die Fachräume (Musik, Englisch, Fördern, Gestalten, Sachunterricht) werden gemeinsam mit dem Lehrer betreten. Dorthin werden nur die benötigten Arbeitsmaterialien mitgenommen. Auf den Teppichflächen werden die Schuhe ausgezogen, damit der Boden sauber bleibt.*

*In den großen Pausen gehen wir auf den Schulhof. Dort verhalten wir uns so, dass niemand verletzt und nichts beschädigt wird. Bei Streit oder Verletzungen hole ich mir Hilfe bei der Pausenaufsicht. Auf dem Fußballplatz darf Fußball gespielt werden. Hier gelten die Fußballregeln. Auf allen eingefassten Beeten ist der Aufenthalt nicht gestattet.*

*Bei feuchtem Wetter werden die Rasenflächen nicht betreten.*

*Das Werfen mit Steinen, Ästen, Schneebällen und anderen Wurfgegenständen ist verboten.*

*Mit dem 1. Klingelzeichen stellen sich alle Kinder an den ihnen zugeordneten Türen an und gehen danach nacheinander in ihre Klassen.*

*Bei Regen bleiben alle in ihren Klassenräumen. Als Signal ertönt ein Klingelzeichen (Pausenklingeln plus Nachklingeln). In beiden Hofpausen entscheidet die Aufsicht über den wetterbedingten Verbleib im Schulgebäude. Die Klingel bedient die Aufsicht.*

*Die Toiletten sollen möglichst in den Pausen benutzt werden. Die Toilettenanlagen werden pfleglich behandelt. Wir achten hier besonders auf Sauberkeit und Hygiene und verlassen die WCs zügig. Die WCs sind keine Spiel- und Aufenthaltsorte. Auf die Einhaltung der gültigen Hygienepläne ist strikt zu achten.*

*Das Mittagessen wird nach einem gestaffelten Zeitplan in der Mensa eingenommen. Dort werden die Anweisungen des Küchenpersonals sowie der Aufsichtsführenden-Personen befolgt. Wir achten auf die Hygiene und verlassen unseren Platz sauber. Eltern erwarten ihre Kinder nach dem Essen am Schultor. Ein Beteten des Essensbereiches im Keller ist aus hygienischen Gründen nicht gestattet.*

*Beim Verlassen der Klassen- und Fachräume wird dafür gesorgt, dass der Raum ordentlich verlassen wird und das Licht ausgeschaltet ist. Nach der letzten Stunde werden die Stühle hochgestellt.*

*Schüler, die den Schulbus zur Heimfahrt nutzen, verhalten sich an der Haltestelle diszipliniert, verkehrsgerecht und befolgen die Anweisungen der Aufsicht.*

*Der Schulhof **darf nicht eigenmächtig verlassen** werden. Bei Problemen meldet sich der Schüler im Sekretariat. Die Unterrichtszeit ist um 13.35 Uhr beendet. Der Aufenthalt von Kindern im Gebäude nach Unterrichtsschluss ist nur Hortkindern gestattet.*

*Alle Veranstaltungen können bis 22.00 Uhr durchgeführt werden. Das Sekretariat muss rechtzeitig davon in Kenntnis gesetzt werden. An Projekttagen wird der Stundenplan außer Kraft gesetzt und der Schultag endet mit dem Übergang in den Hort um 12.50 Uhr.*

## **2 Alarmordnung**

*Bei Feuersalarm wird das Schulgebäude zügig verlassen und sich auf dem kürzesten Wege zum Sammelplatz begeben. Die Sachen bleiben im Schulgebäude. Der Lehrer/ pädagogische Mitarbeiter verlässt den Raum zuletzt und nimmt das Klassenbuch mit. Fenster und Türen sind zu schließen. Vor der Turnhalle ist in Doppelreihe Aufstellung zu nehmen. Der Lehrer meldet dem Schulleiter die Schülerzahl. Alle weiteren Maßnahmen zum Verhalten werden dort getroffen.*

### 3 Allgemeine Vorschriften

*Alle Besucher der Schule haben sich im Sekretariat zu melden. Eltern und Gäste melden sich rechtzeitig bei den Lehrern oder bei den pädagogischen Mitarbeiterinnen an.*

*Soll ein Schüler die Schule vorzeitig verlassen, muss eine schriftliche Mitteilung eines Erziehungsberechtigten vorliegen oder der Schüler wird von ihm persönlich abgeholt. Eine andere Person legt eine Vollmacht vor.*

*Der Genuss und Vertrieb von Sucht- und Drogenmitteln sind auf dem gesamten Schulgelände strengstens untersagt.*

*Das Mitbringen von Hieb-, Stich- und Schusswaffen, gefährlichen Gegenständen wie Feuerzeuge o.ä. sowie elektronischen Spielgeräten ist untersagt.*

***Um Unterrichtsstörungen zu vermeiden, die Privatsphäre und den Datenschutz jedes Einzelnen zu gewährleisten dürfen Handys, Smartwatches u. ä. technische Geräte von Schülerinnen und Schülern nur für den Notfall in der Schultasche mitgeführt werden. Sie dürfen über keine Aufnahmefunktion verfügen und müssen ausgeschaltet sein. Dies gilt während des gesamten Schulbetriebes. Für Verlust oder Beschädigungen geht die Schule nicht in Haftung. Bei Zuwiderhandlungen werden die Geräte eingezogen und im Sekretariat zur Abholung durch die Sorgeberechtigten verwahrt.***

*Die Fahrradbenutzung zur Schule und die richtige verkehrstechnische Ausstattung liegt in Eigenverantwortung der Eltern. Haftung bei Diebstahl wird nicht übernommen. Das Fahrrad ist auf den Schulhof zu schieben und am Fahrradständer abzustellen und anzuschließen.*

*Das Befahren des Schulhofes mit dem Fahrzeug ist strengstens verboten. Sollte es unumgänglich sein, wird vorher von der Schulleitung eine Genehmigung eingeholt.*

*Für mitgebrachte Gegenstände wie zum Beispiel Uhren, Schmuck und Spielzeug ist jeder selbst verantwortlich. Die Schule haftet nicht bei Verlust. Gefundene Gegenstände werden im Büro abgegeben. Fundsachen werden in der „Fundgrube“ aufbewahrt. Alle Mitarbeiter der Schule sind berechtigt, die Schüler zur Einhaltung der Schulordnung anzuhalten. Bei Fehlverhalten werden Ordnungsmaßnahmen festgelegt.*

*Die Schulordnung tritt sofort in Kraft und muss von allen eingehalten werden. Zuwiderhandlungen werden entsprechend dem Schulgesetz geahndet.*

## **4** Unterschriften

---

Schulleitung

---

Schulelternrat

---

Personalrat

## 5 Nachwort

*Eine Schulordnung ist nur sinnvoll, wenn alle Beteiligten von der Richtigkeit der Regeln überzeugt sind. Lehrer, Schüler und Eltern beraten deshalb regelmäßig über die Zweckmäßigkeit der Schulordnung und nötige Änderungen.*

